

Schuljahr  
2015/16

An die Schuldirektion

das Gesuch ist innerhalb **31. März 2015** im  
Sekretariat der zuständigen Schule abzugeben

## ANSUCHEN UM SCHÜLERTRANSPORT MITTELS SONDERDIENST

### NEUANTRAG

(Schüler/innen der 1. Klasse Grund-, Mittel, Ober- und Berufsschule, bei Wohnsitzwechsel, bei nicht erreichten Mindestvoraussetzungen aber Vorliegen eines Härtefalls)

Schüler/in

Vorname

Nachname

geboren am / / in

wohnhaft in

Straße

Nr.

PLZ

Ort

Gemeinde

Steuernummer

im Schuljahr 2015/16 in die .....Klasse dieser Schule eingeschrieben

Erziehungsberechtigte/r

Vorname

Nachname

geboren am / / in

wohnhaft in

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Gemeinde

Telefon Nr. und E-Mail

Steuernummer

### Erklärungen (1\*):

- der/die Schüler/in wohnt ..... Kilometer von der nächstgelegenen bzw. zuständigen besuchten Schule entfernt;
- der/die Schüler/in wohnt ..... Kilometer von der Anschlussstelle zu einer öffentlichen Linie (Bus/Bahn) entfernt;
- der/die Schüler/in hat seinen/ihren Wohnsitz auf ..... Meter Meereshöhe;
- bei Benutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels beträgt die Wartezeit für den/die Schüler/in vor Unterrichtsbeginn oder nach Unterrichtsende mehr als 30 Minuten (für Oberschüler und Berufsschüler gelten am Nachmittag 60 Minuten Wartezeit);

### (1\*) Voraussetzungen für die Inanspruchnahme des Schüler-Sondertransportes sind:

- 2 km Mindestentfernung vom Wohnort zur Schule oder zu einer Anschlussstelle eines öffentlichen Dienstes (Linie) für Schülerinnen und Schüler der Grundschulen; Mindestschüleranzahl: 2
- 2,5 km für Sekundarschülerinnen und -schüler und Berufsschülerinnen und -schüler; Mindestschüleranzahl 4
- 2 km für Sekundarschülerinnen und -schüler I. Grades (Mittelschüler), die über 1300 m Meereshöhe wohnhaft sind; Mindestschüleranzahl: 2

bei **Härtefällen**: bei fehlen der Mindestvoraussetzungen - siehe (1\*)

- die Familie ist aus objektiv nachweisbaren Gründen nicht in der Lage, ihr Kind zur Schule zu bringen;(2\*)
- aufgrund der Beschaffenheit des Schulweges ist die Zurücklegung für das anspruchsberechtigte Kind unzumutbar.(2\*)

(2\*) **N.B.** bei Ankreuzen dieser oben angeführten Punkte muss eine genaue schriftliche Beschreibung als Anlage beigelegt werden!

